

Die Beacons of Light ~ *Er-innerungen von Zuhause*

15. Februar 2013

~ **Lächelt euren Weg nach Hause** ~

Die Harmonisierung der Struktur der Zeit

übersetzt von Veronika Gschwendtner

~ Er-innerungen von Zuhause ~

Von Steve:

Elrah kam an der für ihn untypischen zweiten Stelle herein, da, wie er es formulierte, es für ihn wichtig war, „eure Herzen zum Schluss zu haben.“ Elrah scheint sich ganz gut an diesen engen menschlichen Kontakt zu gewöhnen. Tatsächlich freut er sich darauf, in der nächsten Direct Light Veranstaltung jedem seine Geheimnisse zu verraten, wenn er „die Wahrheit über den Rhythmus“ enthüllt. In dieser Botschaft spricht er darüber wie wichtig das, was ich zuerst gelernt habe zu tolerieren und dann zu lieben, ist. Das ist Elrahs Lächeln. Manchmal tut er das so schnell, dass ich das Gefühl habe, mein Gesicht bekommt einen Sprung und fällt herunter. Dann, wenn ich mit diesem dümmlichen Grinsen auf meinem Gesicht vor den Live-Kameras sitze, hat er sogar die Dreistigkeit mir zu zeigen, dass niemand zurücklächelt. Hmm,..Gerade wenn ich glaube, dass er das tut um mich in Verlegenheit zu bringen, macht er ein Geräusch oder eine kurze Bemerkung, normalerweise nur ein paar Worte, die nicht immer einen Sinn ergeben. Auf diese Weise ändert er den Rhythmus in dieser Situation und in dem Moment lächeln alle zurück.

Er wollte dieses Mal an letzter Stelle sein, damit er euch mit seinem Herzrhythmus wegschicken konnte. Wenn ihr für diesen Monat einen starken Rhythmus habt, könnt ihr jeden Augenblick im Augenblick genießen. Elrah repräsentiert die starke Verbindung, die wir miteinander haben. Ihr wisst schon, die Verbindung, von der wir alle vorgegeben haben, dass sie nicht existiert, damit wir das Spiel „wir geben vor Mensch zu sein“ spielen konnten. Nun ändert sich das Spiel, und es ist Zeit uns an diese Verbindung zu erinnern.

So betrachtet denke ich, ist es o.k. für mich auf der Bühne zu sitzen und dämlich dreinzuschauen. Wenn ich ehrlich zu mir bin, mache ich das nun seit vielen Jahren. Man könnte meinen, ich wäre mittlerweile daran gewöhnt oder zumindest gut darin geworden.

Wenn es eine Chance gibt, dass er mit diesem dummen Grinsen nur einen einzigen Geist von Zuhause bei mir aktivieren kann, bin ich dabei. Wie sich herausstellt, sagt Elrah, dass ich gerade dabei bin mich daran zu erinnern wie ich meinen Weg nach Hause lächeln kann.

Ich wünsche euch einen großartigen Monat und haltet den Rhythmus!
Feste Umarmungen und sanfte Schubser
Steve

Die Gruppe:

Seid begrüßt, ihr Lieben, ich bin der Hüter der Zeit.

Eine neue Beziehung zur Zeit

Ich bin hier an erster Stelle, normalerweise kommt Elrah zuerst und ich folge danach und sammle all die kleinen Teilchen auf, die er über den ganzen Platz verstreut hinterlässt und versuche das Ganze für euch verständlich zu machen. Heute dachte ich, dass ich einmal zuerst komme und jede Menge Teilchen für ihn herumliegen lasse. Na, wir werden sehen, wie das funktioniert, aber der Grund, warum ich kommen wollte ist zuerst einmal, dass ich euch allen etwas sagen möchte, was ihr auf einer sehr tiefen Ebene bereits begonnen habt zu verstehen. Diese ganze Illusion, die ihr Zeit nennt, besteht in sehr spezifischen Bereichen eurer Existenz auf der Erde. Es hat euch enorm geholfen, euch als Wesen auf einer Zeitleiste zu sehen. Es hat euch so viele Möglichkeiten erlaubt, euch selbst als Geist, der vorgibt Mensch zu sein, zu sehen. Nicht einfach, und meistens habt ihr mit der Zeit eure Probleme gehabt, denn ihr habt immer geglaubt, dass die Zeit begrenzt ist – mit anderen Worten, es gibt nur eine gewisse Menge an Zeit. Nun, wir sagen euch, dass sich eure Beziehung zur Zeit nun verändert hat und das ist die Sache, die schwer zu verstehen ist. Es wird eine Weile dauern, bis das alles in euer Wesen und in euer neues Steuerungssystem durchsickert, denn ihr alle habt eure eigenen kleinen Regeln, denen ihr folgt. Ihr habt alle eure eigenen Definitionen, dass ihr da seid und es hat für euch ganz gut funktioniert, deshalb wird es so weitergehen; ihr beginnt nun jedoch alles von einer unterschiedlichen Perspektive aus zu sehen, denn ihr könnt nun sogar mehr von dem sehen, was ihr Zeit genannt habt.

Damit gibt es kein Problem, denn es gibt wirklich nur eine Zeit. Ihr seht die Schatten auf beiden Seiten der Zeit, aber ihr seht sie als das, was ihr Zukunft und Vergangenheit nennt, denn das sind die Schatten des einzigen Abdrucks der Zeit, die überall im Universum verfügbar ist und das ist jetzt ... genau in diesem Moment. Ohne diesen Augenblick, ohne die anderen Teile davon existiert nichts, denn es sind nur Reflektionen in beide Richtungen. Die Herausforderung besteht nun darin, dass die meisten Menschen ganz schön von euren Reflektionen in beide Richtungen kontrolliert werden. Die meisten von euch wollen etwas.

Positiv = Zukunft, Negativ = Vergangenheit

Wenn die Menschen also etwas Wertvolles haben, platzieren sie es in die Zukunft. Wenn wir euch alle bitten, für einen Moment eure Augen zu schließen und zwölf Jahr in der Zeit zurückzugehen, geht einfach zwölf Jahre in eurem Leben zurück und haltet die Energie an. Bezeichnet sie nicht als gut oder schlecht, ordnet sie nur auf einer Skala von 1–5 ein, wo ist eure Energie? Gut. Nun klärt diese Energie für einen Augenblick und geht zurück in euren Körper. Nun schließt wieder eure Augen und geht zwölf Jahre in die Zukunft. Testet eure Energie, wo ist sie? Wie schätzt ihr sie ein? Die große Mehrheit von euch versteckt ihre Freude in der Zukunft und ihren Schmerz in der Vergangenheit. Das war für die ganze Menschheit normal, wenn ihr also im gegenwärtigen Augenblick seid, habt ihr immer noch diese Fäden, die zu dem gehen, was ihr in der Zukunft erreichen wollt und zu dem, was ihr in der Vergangenheit erfahren habt und worüber ihr euch noch nicht ganz im Klaren seid ist, dass sich die Regeln ganz plötzlich verändert haben. Ihr spielt immer noch dasselbe Spiel, denn das ist das Spiel, das ihr gewöhnt seid und das ihr immer gespielt habt. Nun haben sich die Regeln geändert und ihr werdet herausfinden, dass die die Reflektion in der Zukunft nicht mehr die gleiche und die Vergangenheit sehr viel dehnbarer ist. Die Menschheit hat die Vergangenheit immer als etwas betrachtet, das gewiss und sehr begrenzt in ihrer Existenz ist. Meine Lieben, sie ist nur eine Erinnerung und wenn diese Erinnerungen euer Leben kontrollieren, könnt ihr diese Erinnerungen verändern. Die Menschen können im gegenwärtigen Augenblick auf der Zeitleiste Harmonie schaffen.

Die Harmonisierung der Struktur der Zeit

Es ist sehr einfach. Die meisten machen diesen Ausgleich in jedem Augenblick. Wenn ihr in einen Raum voller Menschen geht, ist das erste, was ihr tut, dass ihr die Energie der einzelnen

Menschen fühlt und sie ausgleicht. Das macht ihr, indem ihr einen Teil von euch in ihrer Reflektion findet. Das ist die Verbindung, die ihr alle von Natur aus habt. Wenn ihr das also macht und auf diese Weise Ausgleich schafft, ist das für die meisten von euch eine Anstrengung. Diese Anstrengung kommt von euren Glaubenssystemen darüber, wer ihr seid und wer ihr gewesen seid. Das ist die Gegenwart und der gegenwärtige Augenblick ist der einzige, den ihr habt. Was jetzt passiert ist, dass es der Menschheit möglich sein wird, alles in einen einzigen gegenwärtigen Augenblick zu bringen. Den Energieabdruck, den diese Erfahrung in der Struktur der Zeit hinterlässt. Es wird noch einiger Anpassungen bedürfen. Die meisten Systeme auf dem Planeten Erde werden noch immer so gewonnen und sind noch immer so gesteuert, dass sie begrenzte Zeit messen. Nun, die Zeit ist nicht begrenzt und war es nie, daher wird die menschliche Zeitnahme regelmäßig angepasst werden müssen.

Der Aufruf

Ihr werdet selbst mehr darüber erfahren, denn jetzt seid ihr aufgerufen. Das ist die Zeit, zu der ihr auf die Erde gerufen wurdet. Das ist die Rolle, für die ihr gerufen wurdet, ...genau jetzt. Ihr denkt: „Na ja, wenn ich all diese Kurse mache, wenn ich das beherrsche, werde ich mit meiner Arbeit beginnen, dann werde ich etwas anbieten und ich werde auf dem Planeten einen Unterschied bewirken.“ Und, meine Lieben, das ist jetzt. Das ist nicht in der Zukunft, das war niemals in der Zukunft. Ihr habt das nur zusammen mit vielen anderen Hoffnungen dorthin platziert. Wir sagen euch jetzt, dass alle Menschen ihre Beziehung zu ihrer Vergangenheit und ihrer Zukunft ändern werden. Dies ist der Anfang der Änderung des Ausdrucks der linearen Zeit auf der Erde. Das wird die Stagnation auf der Erde verändern. Das wird viel von der Illusion der Starrheit der Zeit, wie sie auf diesem Planeten bisher definiert wurde, ändern. Wir haben euch Übungen und Möglichkeiten gegeben, die Zeit zu biegen und damit anzufangen, mit ihr zu spielen und sie ein bisschen dehnbarer zu machen. Am Anfang stehen das Verständnis dafür und das Glaubenssystem, das ihr darüber habt. Es ist sehr einfach. Wenn ihr daran glaubt, dass ihr die Zeit ändern könnt, dann könnt ihr es. Und wenn wir euch sagen, dass die Zeit nicht änderbar ist, dann wäre das noch besser, denn in dem Augenblick, in dem wir euch sagen, dass ihr etwas nicht tun könnt, werden die Menschen es tun. Und sie werden es gut machen.

Die Wahrheit ist, dass die Menschheit gerade lernt, die Zeit anders zu betrachten und das ist das Schöne daran. Und, ich muss es sagen, es gibt keine Zeit wie die Gegenwart. Es gibt nichts anderes als das und obwohl die Menschen viel von ihrer Energie zwischen Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft aufgeteilt haben, werden sie sie nicht länger im gleichen Satz verwenden. Die Menschheit wird auch herausfinden, wie leicht Änderungen sind, wenn die Vergangenheit und die Zukunft im Augenblick zugänglich sind. Viele Menschen laufen mit emotionalen Narben herum, die dabei behilflich sind, sie zu definieren. Sie werden nicht ihre Identität verlieren; was sie verlieren ist, wie sie das in jedem Augenblick anwenden. Sie verfallen in ein reaktionäres Leben, statt dass sie sinnvolle Taten setzen. Dies ist oft das Ergebnis eines Ungleichgewichts in der Wichtigkeit des gegenwärtigen Augenblicks. Es ist auf der Erde sehr verbreitet, einfach auf alles zu reagieren, das hereinkommt, statt selbst das Tempo vorzugeben.

Zirkuläre Zeit

Meine Lieben, ihr seid die größten Engel, die je gelebt haben und ihr seid jetzt bereit, auf dem Planeten Erde einen Unterschied zu bewirken. Wir zeigen euch nur kleine Teile davon, während ihr ihrer gewahr werdet. Haltet danach Ausschau, denn sie werden am Anfang in langsamen Schritten kommen. Wenn ihr etwas verpasst oder nicht jeden Augenblick festhalten könnt, und er in die Vergangenheit gleitet, lasst ihn. Ihr habt keine Kontrolle darüber, aber wenn er nicht in Harmonie ist, könnt ihr ihn ändern, auch wenn er in eure Vergangenheit gerutscht ist. Und wie ändert ihr die Zukunft? Ihr braucht die Zukunft nicht zu ändern; ihr ändert die Zukunft, indem ihr eure Energie im jetzigen Augenblick klärt. Das ist das Konzept der zirkulären Zeit. Ich werde jetzt im Moment nicht viel Energie darauf verwenden, sondern ich sage einfach, dass die Energie dessen, was die Menschen ihre Vergangenheit nennen, in Wirklichkeit die Struktur ihrer Zukunft erschafft. Es ist ein großer Kreis. Die Struktur der Vergangenheit und diese ungelösten Probleme kreisen herum und erschaffen immer und immer wieder die gleichen Probleme auf eurem Planeten. Das ist der Grund, weshalb ihr mit unterschiedlichen Menschen die gleichen Probleme habt. Findet ihr das nicht interessant? Wir sagen euch, dass alle Menschen aus der Wiederholung lernen. So funktioniert die Zeit in Wirklichkeit, und das ist das Schöne daran, denn jetzt, da ihr die Teile eurer Vergangenheit loslasst, die euch so stark beansprucht haben, wird es leichter

werden. Nun, da ihr das Portal durchschritten habt, werdet ihr es viel einfacher finden, die Fäden loszulassen, die euer Leben auf so viele Arten kontrolliert haben.

Sagen wir, es gibt da eine Unstimmigkeit in eurem Leben. Ihr habt zum Beispiel Streit mit jemandem, den ihr sehr gerne habt. Ihr sagt etwas, das sehr verletzend ist, geht weg und sprecht fünf Jahre lang nicht mehr miteinander. Wir sagen euch, dass euch der Schmerz über das, was ihr diesem Menschen gesagt habt, die ganze Zeit verletzt – jeden Augenblick eines jeden Tages – denn ihr habt diesen Zeitabdruck nicht versöhnt und in Harmonie gebracht. Heißt das nun, dass ihr mit jedem Wesen und jeder Person in Harmonie kommen müsst? Oh nein, natürlich nicht. Das ist es nicht, worum es auf der Erde geht. Es geht um Vielfalt. Wir wissen, dass es Gebiete gibt, auf denen ihr, wie ihr es nennt, Herausforderungen haben werdet. Manchmal sind es genau eure Herausforderungen, die den Geist von Zuhause in allen von euch definieren und hervorbringen und die letzten Jahre habt ihr das sehr gut gemacht. Und nun verändert sich eure Erde. Ihr habt diese Gelegenheit geschaffen, um in die Zukunft zu treten und die Gegenwart jetzt zu beanspruchen. Wartet nicht auf morgen, meine Lieben, morgen kommt nicht so, wie ihr glaubt. Wenn ihr weiterhin an den alten Glaubenssystemen aus der Vergangenheit hängt, dann verhindert das auch, dass ihr eure Energie im wundervollsten Zeitabdruck in diesem Augenblick erden könnt. Seid euch also dessen bewusst. Ihr habt hier auf der Erde die Gewohnheit, auf jemanden zuzugehen und zu sagen: „Grüße dich, wie geht es dir?“ Nun, ich sage nicht: „Grüß dich, wie geht es dir? Ich sage: „Grüß dich, wie ist dein Zeitabdruck? Wie geht es dir in diesem Augenblick? Wie passt sich dein Geist in genau diesem Augenblick an deinen physischen Körper an?“ Es ist völlig in Ordnung zu sagen: „Oh, mein Gürtel ist zu eng“, oder was auch immer gerade los ist. Denn wir sind sicher, dass ihr irgendeine Reaktion haben werdet. Aber der Grund, warum wir euch das fragen ist der, dass ihr euch dessen bewusst werdet, denn dann könnt ihr es in Einklang mit eurer Macht nutzen. Dann wird es die Menschen in ihre Kraft bringen und so soll es sein.

Wiederholung ist die Grundlage der linearen Zeit

Jetzt möchte ich noch einen Punkt erwähnen, bevor ich zur Seite trete und mein Bruder hereinkommt. Ich möchte euch auch sagen, dass es Zyklen gibt. Die Menschheit geht auf vielen Ebenen, einschließlich derjenigen, die ihr vor euch habt und Realität nennt, durch Zyklen. Diese Zyklen sind das, was Elrah Rhythmen nennt. Am leichtesten kann ich euch das erklären, wenn ich es mit einem beliebigen Muster hier auf dem Teppich vor mir vergleiche. Ich kann eine Stelle finden, an der das Muster anders als der Rest ist, aber wenn es wirklich ein beliebiges Muster ist, wird sich dieses Muster an anderen Stellen wiederholen. So ist das Universum aufgebaut. Es besteht aus dem Vielfachen vieler Dinge. In den nächsten sieben Monaten wird die ganze Erde die Gelegenheit haben, den Planeten gemeinsam auf eine andere Ebene zu bringen. Ihr steht jetzt auf der Erde an der Schwelle zu vielen dieser Diskussionen und Herausforderungen. Aber wir sagen euch, dass eine einfache Harmonisierungstechnik für viele von euch funktionieren wird. Ich werde das nun an meinen Bruder weitergeben, denn er wartet gnädig bis ich aufhöre zu sprechen und das ist ungewöhnlich. Ich werde euch für den Augenblick verlassen, aber wisst, dass ich euch sehr liebe und dass ich jeden einzelnen von euch aus tiefstem Herzen kenne und ich könnte nicht stolzer auf diese wunderbaren Wesen sein, die mit ihrem Bewusstsein auf der Erde wandeln. Ihr ändert diesen Planeten mit jedem Atemzug und wir feuern euch von dieser Seite des Schleiers auf nie gekannte Weise an. Hervorragende Arbeit.

Ich bin der Hüter der Zeit

Elrah kommt herein

Grüße euch, ich bin Elrah vom rhythmischen Dienst

Lächelt euren Weg nach Hause

Okay, lasst mich erzählen was hier los ist, denn ich bin hier um über etwas für mich sehr Wichtiges mit euch zu sprechen und es ist wirklich für alle von euch wichtig. Es ist noch nicht lange her, dass der Hüter selbst uns praktisch gedrängt hat, ein paar Geschichten zu erzählen – eine Erzählung darüber zu schreiben, worum es bei dieser Sache, die ihr Leben nennt, eigentlich geht. Ich war in dem Buch! Es war zum ersten Mal, dass ich in einem Buch auf der Erde war. Er hat mich namentlich genannt und all das. Aber dann sagte ich zu ihm: „Weißt du, ich möchte

mein eigenes Buch schreiben. Kann ich mein eigenes Buch schreiben?“ Es nennt sich: „Lächle deinen Weg nach Hause.“ Lächle deinen Weg nach Hause. Warum würde ich es „Lächle deinen Weg nach Hause“ nennen? Weil jedes Mal, wenn ihr lächelt, Spirit aus euch heraus sickert und die ganze Menschheit ein bisschen höher bringt. Daher werde ich jetzt eine kleine Anstrengung unternehmen, mir ein bisschen Mühe geben, damit ich euch zeigen kann, wie das funktioniert, denn alle von euch können das tun und machen es meistens ganz gut, daher ist das kein Problem. Es ist sehr einfach. Fertig? Da ist es. (Elah lässt sein berühmtes Elah-Lächeln aufblitzen). Da habt ihr es! Ihr habt alle zurückgelächelt, sogar diejenigen von euch, die es gelesen haben. Da seht ihr, wie der Spiegel funktioniert. Wenn ihr die Energie von Zuhause ausstrahlt, kommt sie zu euch zurück. „Was soll ich dann machen, herumrennen und die Leute anlächeln? Das halte ich nicht für sinnvoll. Wie kann ich das auf irgendeine Art nutzen?“

Meine Lieben, manchmal geht ihr auf der Straße an jemandem vorbei, schaut zu dem Menschen hin und seht seine Seele. Das kann nur für den Bruchteil einer Sekunde sein. Es kann sein, dass seine Augen aufleuchten und plötzlich enthüllt er euch sein wahres Selbst...wer er wirklich ist. In der Vergangenheit hat das Angst verursacht. Und wenn ihr euch umdreht und in Kontakt zu ihm tretet, und er euch ansieht, sieht er eure Seele auf dieselbe Art. Wenn es auch nur für einen kurzen Moment geschieht, reicht es aus um euch daran zu erinnern, wer ihr seid, und es reicht aus um euch dabei zu helfen die Erinnerung an Zuhause einzuprägen, denn das ist es, was ihr tut, wenn ihr diese Menschen berührt. Ihr erinnert sie daran, wie ihr sie von Zuhause her kennt, und welcher Teil von euch sie gegenwärtig sind.

Heimliche Heiler

Hier ist also eine ganz einfache Technik. Es ist ein Lächeln, ein verstohlenes Lächeln – einige von euch sind sowieso heimliche Heiler. Ihr geht herum und heilt die Leute sowieso, das ist also eine perfekte Stelle, um es zu tun. Das Lächeln. Nun manchmal könnt ihr das, und schenkt den Menschen ein ganzes Lächeln – und manchmal nicht. Manchmal müsst ihr es ein bisschen hereinschuggeln. Manchmal müsst ihr in letzter Minute hinüberschauen und ein schnelles Lächeln verschenken. Was immer es auch ist, wenn ihr diese Energie von Zuhause durch eine andere Person seht, wenn ihr seht, wie ihre Augen aufleuchten, wenn ihr ihr Herz seht, ihren Pulsschlag und sie einen Rhythmus macht, habt ihr die Möglichkeit, diese Verbindung herzustellen. Meine Lieben, ihr seid in der Geschichte des Planeten Erde gerade in dem Stadium, in dem ihr durch diese ganze Kontraktion gegangen seid, damit ihr durch dieses Portal kommt, durch das ihr gerade gegangen seid. Wie war die Kontraktion? Kontraktion ist sehr einfach... stürzt euch in Angst und ihr zieht euch zusammen. Es ist wirklich einfach. Wenn ihr auf der Erde in Schrecken versetzt werdet, zieht ihr euer Energiefeld sehr eng um euren Körper zusammen und haltet es dort, fast so, als ob ihr Angst hättet, es irgendwie zu verlieren. Ihr bringt es zu eurem Körper, aber das macht es sehr schwer für euch, mit anderen Menschen zu interagieren. Es ist wirklich so, dass ihr auf der Erde weniger Augenkontakt habt, wenn es viel Angst auf der Erde gibt. Und was war die Angst? Nun, bei der Angst geht es ein bisschen um die Wirtschaft. Es war die einfachste Möglichkeit eine Welle von Angst über die Erde schwappen zu lassen, um einigen von euch den Boden unter den Füßen wegzuziehen, um vielen von euch den Boden unter den Füßen wegzuziehen, damit ihr so eine Art Überarbeitung eurer Systeme machen könnt um in den neuen Schwingungen, den höheren Schwingungen des neuen Planeten Erde existieren zu können.

Nun beginnt ihr damit gut zurecht zu kommen, daher fangt ihr auch an aus diesem globalen Wirtschaftsproblem wieder herauszuklettern. Nun, gut für euch. Es ist das erste Mal, dass ihr es alle erfahren habt. Ihr habt immer gedacht, dass eure Volkswirtschaften etwas ganz anderes sind als euer persönliches Leben, aber das ist nicht der Fall. In Wahrheit ist jeder in jeden anderen investiert. Ihr könnt auf diesem Planeten keinen Krieg mehr beginnen, wie ihr das sehr lange Zeit gemacht habt, denn die Menschen, gegen die ihr Krieg führt, besitzen eine Menge von dem, was ihr jetzt hier habt. Das ist perfekt! Es ist eine perfekte Art, die Energie zu vermischen. Es kann nicht mehr gemacht werden. Das wird ganz gut funktionieren, und ja, wir sagen euch, dass viele eurer Regierungen und viele eurer Organisationen und eine beträchtliche Anzahl der Volkswirtschaften der Welt sich ein bisschen strecken müssen und das Tempo der neuen Energie aufnehmen müssen. Die Menschheit ist in dem Stadium, in dem sie wieder mit dem Aufbau beginnt, denn Aufbau steht nicht auf dem Programm, wenn ihr euer Energiefeld um euch zieht. Alles, woran ihr denkt, ist dieser Augenblick, jetzt, ihr denkt nicht darüber nach wo ihr hinwollt oder was ihr wirklich machen wollt und wie ihr das erreichen wollt. Was also jetzt gerade

passiert ist, dass die ganze Menschheit anfängt sich zu strecken. Ihr seid gerade kurz vor dem, was wir wirtschaftliche Erholung nennen würden. Wir sind keine Wirtschaftswissenschaftler, und wir kümmern uns nicht wirklich um die Wirtschaftssysteme auf der Erde; es war jedoch möglich, eine Welle der Angst über den ganzen Planeten zu schicken und ihr habt eure Energiefelder eingezogen und habt es ganz gut durch das Portal geschafft. Nun ist es an der Zeit, diese Angst zu verlieren. Es ist an der Zeit, etwas zu tun und die Dinge wieder vorwärts zu bewegen. Ich habe euch das schon vorher gesagt, und ich sage es euch wieder, es gibt keine großartigere Zeit um etwas zu beginnen. Jedes Projekt, jedes Geschäft, alles was ihr tun wollt wird Unterstützung finden, wenn ihr es in dieser Energie beginnt.

Nun, das größte Problem, das ihr auf dem Planeten Erde hattet war, dass ihr euch alle so klar definieren wolltet. Es ist sehr schwierig, denn wenn ihr beginnt euch energetisch zu öffnen, dann fühlt ihr alles und jeden. Ihr fangt an, zu viel von euch zu geben, breitet euch zu sehr aus, ihr werdet erschöpft und ziemlich schnell habt ihr ein Problem. Ihr fangt also an euch zu definieren und sagt: „Mein Energiefeld geht nur bis dahin. Ich bin nicht verantwortlich für ... Das ist wundervoll, denn nun, da ihr euch definiert, könnt ihr die Grenzen völlig gehen lassen. Sie müssen nicht da sein. Ihr könnt die Person ansehen, die euch gegenüber sitzt und schauen, welcher Teil von euch sie ist. Habt ihr je daran gedacht? Nun habt ihr eine Chance, denn in den nächsten sieben Monaten gibt es ein schwankendes Gleichgewicht. Ihr geht zurück in die Polarität, wie es eure Regierungen machen, vor allem die hier in den Vereinigten Staaten. Es ist so witzig zu beobachten, wie die eine Seite dahin zieht und die andere Seite dorthin, und ihr voll in die Polarität geht. Nun, irgendwo werdet ihr euch in der Mitte treffen. Es ist nur ein Spiel, das ihr gespielt habt. Nun ist es Zeit, damit zu arbeiten. Wenn ihr also schaut, wie die Menschen und die Energien, die euch umgeben, euch gleichen, statt die Unterschiede zu suchen, könnt ihr euch auf die gleiche Art definieren. Es war immer so, dass ihr euch durch die Unterschiede definiert habt. Ihr schaut einen Menschen an und sagt: „Oh, dieser Mensch, ... nun, ich habe etwas Besseres als er. Ich habe etwas, mit dem ich hier arbeite...“ und ihr definiert euch auf diese Art. Nun ist es an der Zeit, euch auf die andere Art zu definieren. Wie könnt ihr Teil einer ziemlich großen Familie sein, die auf diesem Planeten gerade einen riesigen Unterschied bewirkt?

Es ist nicht immer leicht, meine Lieben. Darum nennen wir es „lächelt euren Weg nach Hause.“ Alles, was ihr tun müsst ist, euch jeden Tag mit ein paar anderen Wesen auf dem Planeten zu verbinden und eure Energie zu verbreiten. Auf diese Art webt ihr einen Gobelin der Liebe, der nicht zu schlagen ist. Es ist wirklich voller Zauber und ihr seid nun in der genau richtigen Position um das zu tun. Dies ist die Zeit, um euch wirklich eure Harmonie anzusehen, um die Menschen um euch herum und all die anderen Energien wirklich anzusehen – die Menschen, die mit euch arbeiten, die Menschen, die gegen euch arbeiten, sogar die, die ihr eure Feinde nennt. Die Menschen sollten sich nun sehr schnell von dieser Polarität wegbewegen, denn das wird auf dem Planeten Erde einen großen Unterschied bewirken und ihr werdet etwas aufbauen, das von Dauer ist. Es wird nicht genauso funktionieren wie früher, sogar eure Wirtschaftssysteme werden nicht mehr so funktionieren wie früher. Gern geschehen, danke. Gute Arbeit! Ihr müsst nicht dieses gleiche Problem wieder durchmachen. Nun, was geschieht ist, dass es von euch abhängt. Lasst ihr also Spirit durch euch scheinen? Werdet ihr mit diesen Augen lächeln und Samen des Lichts in alles säen, was ihr seht? Oder werdet ihr den Blick senken und sagt: „Ich weiß nicht, wer ich bin. Ich bin nicht wertvoll genug. Ich weiß nicht, ob ich etwas anbieten kann. Daher werde ich anderen nicht in die Augen schauen.“ Fangt an. Nun könnt ihr mit den kleinsten Dingen einen Unterschied bewirken, denn wenn genügend von euch es tun – wenn nur fünftausend von euch das in den nächsten sieben Monaten tun – werdet ihr den Planeten so schnell verändern, dass es wirklich wunderbar wird. Ihr werdet Zuhause mit einem großen „Z“ genau da erschaffen, wo ihr seid und wir sind da um euch zu helfen. Glaubt niemals, dass ihr allein seid. Das könntet ihr nicht, selbst wenn ihr es versuchtet und wir würden es schätzen, wenn ihr aufhören würdet, es so sehr zu versuchen. Manchmal versucht ihr so sehr, getrennt zu sein, ihr sitzt da und sagt: „Spirit, berühre mich. Fühle mich. Mach, dass ich dich fühle. Mach, dass ich verstehe, welcher Teil von Spirit ich bin.“ Und Spirit steht da und sagt euch genau dasselbe. In Wirklichkeit seid ihr es. Ihr seid die Schöpfer. Wagt es vorzutreten und euch in einem neuen Licht zu sehen und vor allem, vergesst nicht, euren Weg nach Hause zu lächeln. Das ist das Schönste daran, ein Mensch zu sein. Ich liebe euch mehr, als ihr wisst. Ich bin immer bei euch.

Ich schließe nun mit einem kleinen Wort das von der Geschichte mit den Lemuriern stammt, die einander immer nur auf die Schulter klopfen wollten. Sie ließen sich ein Wort einfallen, das sie

für hallo und Auf Wiedersehen verwendeten und das ist Espavo. Es bedeutet: „Danke, dass ihr eure Macht ergriffen habt.“ Espavo, meine Lieben. Ich bin Elrah vom rhythmischen Dienst.

[Espavo.](#)

Die gruppe

Die Herzen verbinden

von Barbara Rother

Spirituelles Familientreffen

Steve und ich sind vor kurzem aus Belgien und Holland zurückgekehrt. Ich bin so glücklich, dass ich mein Zuhause weg von Zuhause erleben konnte. Seit dem Anfang von Lightworker sind wir oft in diese Gegenden zurückgekommen. Alles fühlt sich so angenehm und warm an mit all den Freunden und der Familie. Diese Reise war ein großartiges spirituelles Familientreffen.

Als wir in unserem Lieblingshotel Stiemerheide in Belgien eincheckten, wurden wir von den Mitarbeitern des Hotels auf das herzlichste begrüßt. Sie erinnerten sich von unseren zahlreichen Aufenthalten her dort an uns. Es war, als ob wir von jemandem zuhause willkommen geheißen würden und nicht wie das Einchecken in einem Hotel. Eine der ersten Lightworkerinnen, die wir sahen war Carla, eine gute Freundin und eine unserer Gastgeberinnen in Belgien. Es war ein solches Vergnügen, ihr warmes Herz und ihr wunderbares Lächeln zu sehen. Carla ist mir wie eine Schwester. Das war nur der Beginn des Treffens und es ging weiter mit einem Abendessen mit Ingrid, einer anderen lieben Schwester und ursprünglichen Gastgeberin für Belgien und Holland. Auch Nel war dabei, die die Gruppe seit fünfzehn Jahren ins Holländische übersetzt. Von Anfang an hat sich zwischen uns und ihr und ihrem Ehemann Ernst eine herzliche Freundschaft entwickelt. Wir haben uns seit Jahren nicht gesehen. Manchmal telefonieren wir miteinander, aber nichts ist schöner, als liebe Freunde zu umarmen. Auch Elke war beim Abendessen dabei. Für jene, die es nicht wissen, Elke ist unsere „Adoptivtochter“ aus Belgien.

Sie blieben alle zu der eintägigen Veranstaltung, die wir am nächsten Tag hatten. Wir hielten eines meiner Lieblingsseminare, Die Acht Heiligen Räume. Wir haben einige Leute getroffen, die unsere Arbeit noch nicht kannten oder solche, die zwar unsere Arbeit kannten, uns aber noch nicht persönlich getroffen hatten. Sie fühlten sofort die Verbindung mit der Gruppe, die sich formierte. Es waren viele Lichtarbeiter da, die uns von Beginn an kannten oder uns vor zehn Jahren gesehen hatten und beschlossen, dass sie wiederkommen wollten. Es war ein besonderer Tag. Es war so schön, all unsere holländischen Mitarbeiter zu sehen. Sie verbreiten das Licht auf so besondere Art. Am nächsten Tag begannen wir unsere viertägige Re-Balancing Veranstaltung. Ich habe dort Leute umarmt, an die ich mich von verschiedenen Veranstaltungen in der Vergangenheit erinnert habe, und ich hieß Menschen willkommen, die zum ersten Mal da waren. Am Anfang kann man von einer Lightworker Veranstaltung ein bisschen eingeschüchtert werden. Man kommt herein und sieht all die Leute, die sich umarmen, weil sie sich von einer früheren

Veranstaltung her kennen. Es dauert nicht lange, bis man sich zur Familie dazugehörig fühlt. Ich danke unseren Gastgeberinnen Carla und Romy, denn sie sind zwei Engel, die das Licht sammeln und es auf andere ausbreiten.

Weiter ging es nach Holland. Wir sind gerne im Zentrum von Amsterdam. Es ist ein sehr aufregender Ort. Steve und ich haben wunderbare Erinnerungen an einsame Spaziergänge entlang der Kanäle mit dem Blick auf die Schönheit, die diese Stadt zu bieten hat. In Holland war es unsere Ehre und unser Vergnügen, eine Veranstaltung gemeinsam mit Janos zu machen. Er ist sowohl für Steve als auch für mich ein so guter Freund, aber es gibt eine spezielle Verbindung zwischen uns. Man könnte sie am besten als eine tiefe, liebevolle Geschwisterbeziehung beschreiben. Und wir bringen einander zum Lachen! Er ist auch einer von denen, die wir immer im Herzen haben, aber unsere Wege kreuzen sich nicht so oft, wie wir das gerne hätten. Ich habe das Gefühl, wir werden ihn in Zukunft öfter sehen. Wir kamen zu seinem fantastischen, friedvollen Zentrum und begrüßten ihn, einen Teil seiner Mitarbeiter, seine liebe Frau und seine wunderbaren zwei Kinder. Das Treffen ging weiter. Wieder kamen weitere Familienmitglieder an. Es war uns eine große Freude Menschen zu treffen, die mit der Arbeit von Janos sehr vertraut sind, unsere aber nicht kannten. Wir alle genossen diesen Tag, an den wir uns wegen seiner liebevollen, warmen Energie gerne erinnern. Auf unsere eigene, individuelle Art vermittelten Janos und wir dieselbe Botschaft. Es war eine Mischung aus Rhythmus, Schwingung, Kunst und wunderbar gechannelten Botschaften.

Ich bin so dankbar, dass ich wieder reisen kann. Ich fühle mich so vom Glück verwöhnt, weil ich so viele großartige Lichtarbeiter kenne. Ich freue mich darauf, noch so viele mehr in Zukunft kennen zu lernen. Wir sind alle im Herzen verbunden. Einen Großteil unserer Arbeit machen wir online von Zuhause aus. Wisst, dass ich euch alle, die ihr zuseht und Umarmungen schickt, anlächle. Wir werden im November für ein weiteres spirituelles Familientreffen nach Holland zurückkehren. Ich freue mich auf eine zauberhafte Zeit.

Mit Liebe und Licht,

Barbara

Lightworker ist eine nicht gewinnorientierte Organisation, welche es sich zum Ziel gesetzt hat das Licht durch Ermächtigung zu verbreiten.

Copyright Hinweis:

Copyright 2000-2009 Lightworker. www.lightworker.com Diese Information soll verbreitet werden und dies mag jederzeit ganz oder teilweise unter folgenden Bedingungen erfolgen: Die Verwendung dieses Materials zeigt, dass der Nutzer mit folgenden Bedingungen einverstanden ist: 1. Der Hinweis Copyright 2000 – 2009 Lightworker – www.lightworker.com wird dem veröffentlichten Material hinzugefügt. 2. Der Nutzer stimmt zu das alle Rechte, einschließlich der Rechte an Übersetzungen verbleiben im Eigentum von Lightworker. Wenn Sie dieses Material übersetzen, behalten wir uns das Recht vor diese Übersetzung auf der Lightworkerinternetseite weiter zu verwenden – unter Hinweis auf Sie den Übersetzer, um sie der Allgemeinheit zur Verfügung zu stellen. Weitere Informationen über die Gruppe können auf <http://lightworker.com> gefunden werden.